

## Merkmale aseptischer Saunders-Membranventile

Für aseptische Anwendungen

### Optionen

Abschließvorrichtung, Endschalter und Öffnungsbegrenzer.

### Handrad

Geschlossenes, ergonomisch gestaltetes Handrad zur bequemen und genauen Regelung.

### Form

Optimierte Formgebung zur Verbesserung der äußeren Reinigung.

### Abgedichteter Ventilanschluss

Handaufsatz standardmäßig mit O-Ring abgedichtet, um das Eindringen von Schmutz zu verhindern.

### Stellungsanzeige

Gut sichtbar, mit klarer Anzeige der Ventilstellung.

### Handaufsatz

Polyether-Sulfon (PES), geeignet für Reinigung mit Reinigungsmitteln, Natriumhydroxid, Hypochlorit, Alkohole, verdünnte Säuren und Autoklavierbar bis 160°C.

### FDA-Konformität

Sowohl die Haube des PES-Handaufsatzes, als auch die inneren Komponenten erfüllen die Forderungen der FDA.

### Gekapselt

Die geschlossene Haubenkonstruktion verdeckt die Ventilkörperbefestigung und sorgt für bessere Reinigungsmöglichkeit.

### Wartung von oben

Ausgelegt für Wartung in der Leitung, absolut notwendig bei geschweißten Systemen.

### Membrane

Saunders, FDA/USP-konforme Saunders-Membranen werden in eigener Fertigung aus Rohpolymer hergestellt. Alle Membranen sind rückverfolgbar bis hin zu den physikalischen Eigenschaften der Gummimischung.

### Endverbindungen

Die Ventilkörper sind aus einem geschmiedeten Teil mit integrierten Endverbindungen (Schweißenden) mechanisch bearbeitet. Die Stutzenlänge der Schweißenden ist für das Orbital-schweißen ausgelegt.

### Geschmiedete Ventilkörper

Alle Ventilkörper für aseptische Ventile sind für den Durchfluss mit geringer Turbulenz geformt. Formgeschmiedet aus Edelstahl 316L/1.4435 mit einem maximalen Ferritanteil von 0.5%. Die Strömungsführung verhindert Kavitation und verlängert die Lebensdauer der Membrane.

